

Junge Streicherakademie Mainz

Engagement und Motivation, Spielfreude und Leidenschaft gepaart mit Lust am Können: Mit einer Vielzahl preisgekrönter Talente beweist die Junge Streicherakademie Mainz was in der musikalischen Nachwuchsförderung alles möglich ist.

Die Junge Streicherakademie hat die musikalische Früh-, Begabten- und Hochbegabtenförderung von Kindern und Jugendliche bis zum Studium zum Ziel.

Eine verantwortungsvoll aufbauende Ausbildung beginnt in der Jungen Streicherakademie schon bei den jüngsten Nachwuchstalenten im Alter von vier Jahren. Motiviert eifern Kinder und Jugendliche neuen Herausforderungen im wöchentlichen Einzel- und Gruppenunterricht entgegen. Viele von ihnen legen hierbei den Grundstock für eine beispiellose Karriere.

Prof. Annette Seyfried, die Initiatorin und Leiterin der Jungen Streicherakademie Mainz, bietet ihren Schülerinnen und Schülern einzigartige Ausbildungsmöglichkeiten. Immer wieder verwirklicht die Streicherakademie eindrucksvolle Projekte mit etablierten Profimusikerinnen und Musikern, Professorinnen und Professoren, Musikhäusern und Theatern. Damit schlägt sie eine wichtige Brücke zwischen musikalischer Begabtenförderung und spannend kreativen Herausforderungen und erntet dafür kontinuierlich hohe Anerkennung.

Mainzer Kammerorchester

Künstl. Leitung : Renate Kehr, Friedrich-Naumann-Str. 9, 55131 Mainz

Mail : mkammerorchester@t-online.de www.mainzerkammerorchester.de



Mainzer Kammerorchester

zu Gast in der
Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz
Kalkhof-Rose-Saal

Junge Streicherakademie Mainz
Leitung Prof. Annette Seyfried

Samstag, 16. November 2024, 17 Uhr

Das Konzert wird vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration des Landes Rheinland-Pfalz und der Stadt Mainz gefördert.



PROGRAMM

Jean Baptiste Accolay
(1833-1900)

Konzert Nr. 1 A-Dur für Violine und Streicher
Allegro moderato

Solistin: Min Kim (11 Jahre)

Carl Phil. Emanuel Bach
(1714-1788)

Konzert A-Dur Wq 172 für Violoncello und Streicher
Allegro

Solistin: Clara Wöllstein (10 Jahre)

Charles A. de Bériot
(1802-1870)

Scène de Ballet op. 100 für Violine und Streicher
Allegro vivace- Andante cantabile-Tempo di Bolero
Valse-Tempo moderato-Adagio-Allegro appassionato

Solistin: Veronika Domischliarska (13 Jahre)

Henri Wienieawski
(1802-1870)

Polonaise de Concert op. 4 D-Dur
Allegro maestoso

Solist: Edik Srebnitskyi

Im ersten Programmteil begleiten werden die jungen Solistinnen und Solisten von Annette Seyfried, Irina Borissova, Tilman Lauterbach, **NN**, Jochen Steinmetz begleitet.

Antonio Vivaldi
(1678-1741)

Konzert h-Moll op. 3/10 für 4 Soloviolen und Streicher
Allegro
Largo-Larghetto-Largo
Allegro

Solistinnen und Solisten: Emma Saafan,
Paul Sabinski, Edik Srebnitskyi, Katharina Gimm

Antonin Dvorák
(1841-1904)

Aus dem Streichsextett A-Dur op. 48
Allegro moderato

Katharina Gimm, Clara Bergmann,
Benjamin Shofman, Lidia Keremidtchiev,
Moritz Krüger und Elisabeth Stelter



– Pause –